

Datum: 05.11.2011
Versionsnummer 2011/02

§ 1 GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dieses Erlebnis-Portal (www.jollydays.at) wird von der Jollydays GmbH, Bergmillergasse 5/1/14, A-1140 Wien, FN239951 w, Handelsgericht Wien (nachfolgend genannt „Jollydays“) betrieben. Auf Verträge, die unter Nutzung des Erlebnis-Portals mit Verbrauchern (nachfolgend genannt „Kunde“) zustande kommen finden die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend genannt „AGB“) von Jollydays GmbH Anwendung.

§ 2 LEISTUNGSBESCHREIBUNG/GESCHÄFTSINHALT

2.1. Jollydays verpflichtet sich zur Vermittlung von Beförderungsleistungen und / oder Freizeitaktivitäten (nachfolgend genannt „Erlebnisse“) durch dritte Veranstalter (nachfolgend genannt „Veranstalter“).

Die Vermittlungsleistung von Jollydays beinhaltet u.a. die kostenpflichtige Ausgabe von Erlebnis-Gutscheinen. Der Gutscheinkaufpreis umfasst das Vermittlungsentgelt von Jollydays und das Erlebnisentgelt des Veranstalters. Mit Erwerb eines Gutscheins bei Jollydays erwirbt der Kunde gegen Jollydays einen Anspruch auf Vermittlung des Erlebnisses durch einen von Jollydays frei wählbaren Veranstalter. Des Weiteren stellt Jollydays dem Kunden Informationen zu den Erlebnissen und den Durchführungsbedingungen zur Verfügung.

Die Erbringung der Erlebnisse selbst ist nicht Bestandteil der Pflichten von Jollydays, sondern wird vom jeweiligen Veranstalter zu dessen Bedingungen erbracht. Jollydays handelt hierbei ausschließlich als Vermittler. Die Leistungen von Jollydays beschränken sich darauf, Erlebnisse zu sammeln, zu beschreiben und diese Angebote zu vermitteln.

Die Bekanntgabe eines abschlussbereiten Veranstalters erfolgt anlässlich der Gutscheineinlösung des Kunden bei Jollydays.

Ein erworbener Jollydays-Gutschein berechtigt den Kunden zur Inanspruchnahme eines Erlebnisses. Will der Kunde ein Erlebnis in Anspruch nehmen, löst er seinen Gutschein unter Angabe seiner Gutscheinnummer über Jollydays ein (nachfolgend genannt „Einlösung“). Bei erfolgreicher Einlösung kommt ein (Veranstaltungs-) Vertrag zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter zustande. Jollydays fungiert insoweit als Empfangsbote der Erklärungen des Teilnehmers und als Erklärungsbote der Erklärungen des Veranstalters. Jollydays informiert Teilnehmer und Veranstalter vom erfolgreichen Zustandekommen des Vertrages bzw. erfolgloser Einlösung / unterbliebenem Vertragsschluss. Nach erfolgreichem Vertragsabschluss auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters erhält der Teilnehmer eine Einlösebestätigung, in der Name und Anschrift des Veranstalters, sowie alle wichtigen Informationen zum Erlebnis festgehalten sind. Für die Durchführung der jeweiligen Erlebnisse sind die Veranstalter auf der Grundlage von deren Allgemeinen Geschäftsbedingungen verantwortlich.

Die Einlösebestätigung enthält einen eigenen Abschnitt, die Eintrittskarte, die dem Veranstalter vor Ort abzugeben ist. Bitte beachten Sie, dass nur dieser Abschnitt als Eintrittskarte vor Ort gilt. Eine Teilnahme ohne Eintrittskarte ist nicht möglich. Gutscheine, in welcher Form auch immer, berechtigen nicht zur Teilnahme.

Jollydays schuldet nur die Gutscheineinlösung. Mit Nachweis eines abschlussbereiten Veranstalters ist die Vermittlungsleistung erbracht. Das von dem Gutscheinkaufpreis auszuscheidende Veranstaltungsentgelt leitet Jollydays an den Veranstalter weiter.

2.2. Gutscheine gibt es in Form eines Erlebnisgutscheins (Gutschein für ein konkretes Erlebnis), eines Wahl-Gutscheines (Gutschein für ein Erlebnis aus einer Auswahl von mehreren Erlebnissen, z.B. Erlebnis-Geschenkbbox) oder eines Wertgutscheins (mit oder ohne Wertaufdruck).

2.3. Bei der Auswahl der Veranstalter und der Erlebnisse lässt Jollydays größtmögliche Sorgfalt walten. Änderungen in der Person des Veranstalters oder des Erlebnisses sind möglich. Im Falle der wesentlichen Änderung von Inhalten eines Erlebnisses ist der Kunde berechtigt, kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten oder ein gleichwertiges Erlebnis aus dem Angebot von Jollydays zu wählen.

2.4. Beim Erwerb eines Gutscheins über das Erlebnisportal erhält der Kunde im Rahmen des Bestellschrittes „in den Warenkorb“ die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z. B. Name, Anschrift, Zahlart und bestellte Produkte) nochmals zu überprüfen und ggf. zu ändern. Wenn der Kunde nach Angabe aller relevanten Daten und unter Akzeptanz dieser AGB den Button „Bestellung abschicken“ klickt, gibt er ein verbindliches Angebot an Jollydays ab. Die Annahme dieses Angebots und damit der Vertragsabschluss erfolgt durch die Versendung der Auftragsbestätigung durch Jollydays. Die Bestelldaten des Kunden werden von Jollydays unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen gespeichert. Sofern der Kunde die Zurverfügungstellung der Bestelldaten inklusive Rechnung in gedruckter Form wünscht, kann er seine Auftragsbestätigung und Rechnung, die ihm nach Abschluss der Bestellung an seine angegebene E-Mail Adresse geschickt wird, ausdrucken. Sofern er bei Bestellung ein Kundenkonto bei Jollydays angelegt hat, kann er seine Bestellungen jederzeit unter dem Bereich „Login“ einsehen.

2.5. Die Einlösung von Jollydays Gutscheinen ist ausschließlich über das Jollydays Erlebnis-Portal unter www.jollydays.at/gutschein-einloesen.html oder telefonisch über das Jollydays Service Center möglich. Ein nicht zuvor bei Jollydays eingelöster Gutschein wird zur Teilnahme am Erlebnis vom Veranstalter vor Ort nicht akzeptiert und kann nicht als Zahlungsmittel eingesetzt werden.

2.6. Erlebnisgutscheine sind übertragbar und können von einer beliebigen, jedoch nur einer für das jeweilige Erlebnis geeigneten Person, eingelöst werden. Mit der Gutscheineinlösung erklärt der Teilnehmer, die auf www.jollydays.at veröffentlichten persönlichen Voraussetzungen für das jeweilige Erlebnis zu erfüllen. Die Überprüfung der Voraussetzungen obliegt ausschließlich dem Teilnehmer. Jollydays übernimmt keinerlei Haftung für nachteilige Folgen, die durch die Nichterfüllung der persönlichen Voraussetzungen durch den Teilnehmer entstehen.

2.7. Für falsche Angaben zu Person, Adresse, Telefonnummer, Email usw., die dazu führen, dass ein Teilnehmer nicht erreicht werden kann, beispielsweise wegen einer Terminverschiebung, kann weder Jollydays, noch der jeweilige Veranstalter haftbar gemacht werden. Die Richtigkeit der persönlichen Teilnehmerdaten obliegt der alleinigen Verantwortung der einlösenden Person.

2.8. Es besteht kein Anspruch auf Einlösung eines Gutscheins für ein bestimmtes Erlebnis an einem bestimmten Ort.

2.9. Für etwaige Leistungsstörungen ab Zeitpunkt der Einlösung, die nicht von Jollydays zu vertreten sind, ist eine Haftung seitens Jollydays ausgeschlossen.

§ 3 PRODUKTE

3.1 Erlebnisgutscheine berechtigen den Käufer oder die vom Käufer bestimmte Person nach vollständiger Bezahlung (§ 7), innerhalb der Einlösefrist zur Einlösung eines konkreten Erlebnisses für eine Person (Ausnahmen sind Gutscheine für zwei oder mehr Personen, die auch als solche gekennzeichnet sind) unabhängig vom aktuellen Preis des Erlebnisses.

3.2 Die Jollydays Erlebnis-Geschenkbbox (= Gutschein für ein Erlebnis aus einer Auswahl von mehreren Erlebnissen) berechtigt den Käufer oder die vom Käufer bestimmte Person nach vollständiger Bezahlung, innerhalb des Gültigkeitszeitraums zur Einlösung eines Erlebnisses. Änderungen oder Abweichungen in der Erlebnisauswahl, der Standorte und Teilnahmevoraussetzungen, sowie der Jollydays Veranstalter und deren Leistungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

3.3. Wertgutscheine können innerhalb des Gültigkeitszeitraums gegen ein frei gewähltes Erlebnis aus dem Jollydays-Erlebnis-Portal eingelöst werden. Übersteigt der Wert des gewählten Erlebnisses den auf dem Wertgutschein ausgewiesenen Wert, wird dem Einlöser der Differenzbetrag von Jollydays in Rechnung gestellt. Ist der Wert des gewählten Erlebnisses geringer als der auf dem Wertgutschein ausgewiesene Wert wird über den Differenzbetrag ein neuer Wertgutschein ausgestellt, der für den Erwerb weiterer Jollydays Produkte genutzt werden kann.

3.4 Jollydays legt zu Vermarktungszwecken kostenlose Rabattgutscheine mit unterschiedlichen Werten auf. Zur Anrechnung des Rabattgutscheins auf eine Bestellung ist die entsprechende Gutscheinumnummer direkt im Warenkorb anzugeben. Rabattgutscheine unterliegen den Nutzungsbestimmungen, die für den jeweiligen Vermarktungszweck festgelegt werden in Bezug auf Rabatthöhe, Mindestbestellwert, Gültigkeitsdauer oder Personalisierung. Grundsätzlich sind Rabattgutscheine nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, nicht bar ablösbar, nicht verlängerbar und ausschließlich gegen Jollydays Erlebnis-Gutscheine im Online Shop einlösbar. Eine nachträgliche Anrechnung auf bereits getätigte Bestellungen ist nicht möglich. Gutscheine aus Gewinnspielen unterliegen den jeweiligen Gewinnspielbedingungen und sind generell vom Umtausch ausgeschlossen.

3.5. Jollydays bietet eine Storno Versicherung der Europäischen Reiseversicherung als optionale Ergänzung zu einem Gutschein an. Diese Versicherung kann im Zuge des Kaufes eines Gutscheins oder bei der Einlösung abgeschlossen werden. Die genauen Bedingungen sind den „Allgemeinen Versicherungsbedingungen der Europäische Reiseversicherungs AG“ zu entnehmen.

§ 4 EINLÖSEFRIST/GÜLTIGKEIT/VERLÄNGERUNG/UMTAUSCH

4.1. Die Einlösefrist für einen Erlebnisgutschein beträgt grundsätzlich 12 Monate ab dem Gutscheinkauf (Datum der Auftragsbestätigung), sofern auf dem Gutschein kein abweichendes Datum aufgedruckt ist. Das aufgedruckte Datum auf dem Gutschein ist für die Einlösefrist maßgeblich. Im Zeitraum der Einlösefrist trägt Jollydays das Risiko von Preissteigerungen. Aufgrund der Preiskalkulation und Kapazitätsplanung mit den Veranstaltern ist eine längere Übernahme des Preissteigerungsrisikos nicht möglich.

4.2. Die Einlösefrist für Erlebnisgutscheine kann gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- um ein weiteres Jahr verlängert werden.

4.3. Im Rahmen der Einlösung eines Erlebnisgutscheins kann entweder das auf dem Gutschein ausgewiesene Erlebnis am ausgewiesenen Ort eingelöst werden oder es kann der Ort und/oder das Erlebnis gewechselt werden. Beim Einlösen gegen ein Erlebnis/Ort mit höherem Preis kommt der Differenzbetrag zwischen dem Preis des ursprünglich bestellten Erlebnisses und jenem des eingetauschten Erlebnisses zur Verrechnung. Wird ein Erlebnis/Ort mit niedrigerem Preis gewählt, wird über den Differenzbetrag ein neuer Wertgutschein ausgestellt, welcher für den Erwerb weiterer Jollydays Produkte genutzt werden kann.

4.4. Nicht eingelöste Erlebnisgutscheine können innerhalb ihrer Einlösefrist solange ein Widerrufsrecht besteht kostenlos, danach gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- gegen andere Erlebnisgutscheine umgetauscht werden, wodurch es zu keiner Verlängerung der ursprünglichen Gültigkeitsdauer kommt. Beim Umtausch gegen ein Erlebnis/Ort mit höherem Preis kommt der Differenzbetrag zwischen dem Preis des ursprünglich bestellten Erlebnisses und jenem des eingetauschten Erlebnisses zur Verrechnung. Wird ein Erlebnis/Ort mit niedrigerem Preis gewählt, wird über den Differenzbetrag ein neuer Wertgutschein ausgestellt, welcher für den Erwerb weiterer Jollydays Produkte genutzt werden kann.

4.5 Erlebnis-Geschenkbboxen haben ein jeweils eigens angegebenes Gültigkeitsdatum, das zum Zeitpunkt des Verkaufes jedenfalls mehr als 12 Monate in der Zukunft liegt.

4.6. Erlebnis-Geschenkbboxen können weder verlängert noch umgetauscht werden.

4.7. Wertgutscheine können innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist von 3 Jahren eingelöst werden. Die Frist beginnt mit dem Kaufdatum zu laufen. Nach dieser Frist ist keine Verlängerung des Gutscheines möglich. Wertgutscheine können nicht in andere Wertgutscheine umgetauscht werden.

4.8. Gutscheine können nicht bar abgelöst werden. Eine Übertragung auf andere Personen ist nach erfolgter Gutschein-einlösung nur möglich, soweit die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters dies ermöglichen.

4.9. Erlebnis-Geschenkbboxen, Wertgutscheine und Rabattgutscheine können nicht umgetauscht werden. Beim Umtausch von Erlebnisgutscheinen, die unter Verwendung eines Rabattgutscheines oder einer sonstigen Rabattaktion erworben wurden, steht nur der rabattierte Betrag zur Verfügung. Allfällige weitere einschränkende Bedingungen der Rabattaktion gehen vor. Eingelöste Erlebnisgutscheine können nicht umgetauscht werden.

§ 5 PREISE

5.1 Der angebotene Preis eines Gutscheins auf dem Jollydays Erlebnis-Portal ist bindend. Alle angegebenen Preise sind Endpreise zzgl. Verpackungs- und Versandkosten bei Lieferung in einer Geschenkbbox oder in einem Geschenkkouvert. Alle Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

5.2. Jollydays berechnet eine Kostenpauschale inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe für die Geschenkbbox oder das Geschenkkouvert und den Versand des jeweiligen Geschenkpaketes. Die Höhe der Kostenpauschale richtet sich nach der Anzahl der Geschenkbboxen oder Geschenkkouverts, der Versandadresse (Österreich, Europa, andere Länder) und der Versandart. Bei Versandart „Onlineversand“ (Sofortlieferung ausschließlich per E-Mail) erfolgt die Lieferung kostenfrei. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Versandinformationen. Die Inhalte in einer Geschenkbbox oder einem Geschenkkouvert können mitunter in ihrer tatsächlichen Ausführung in Farbgebung und Gestaltung von der Bildgestaltung abweichen, bleiben in Ihrem Wert jedoch ident.

5.3. Aufrechnungsrechte stehen Ihnen nur zu, wenn Ihre Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von Jollydays anerkannt sind. Außerdem sind Sie zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als Ihr Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§ 6 BESTELLUNG/BEZAHLUNG/LIEFERUNG

6.1 Die Bestellung von Jollydays Gutscheinen erfolgt über das Internet unter www.jollydays.at oder alternativ schriftlich oder telefonisch über das Jollydays Servicecenter unter 01 36 11 111.

6.2. Die Zahlung der bestellten Waren und Dienstleistungen erfolgt wahlweise per Rechnung, Kreditkarte oder anderen bei der Bestellung angegebenen Zahlarten. Jollydays behält sich das Recht vor, im Einzelfall bestimmte Zahlarten auszuschließen. Weitere Informationen zu den Zahlarten finden Sie unter FAQ.

6.3 Rechnungen sind binnen 8 Tagen nach Erhalt der Rechnung fällig. Bei Bezahlung per Rechnung werden die Gutscheine erst nach vollständigem Eingang der Zahlung bei Jollydays zur Einlösung freigeschaltet. Bei Bezahlung per Kreditkarte wird das Kreditkarteninstitut, bei allen anderen Onlinezahlungsformen der jeweilige Paymentpartner direkt nach Bestellung mit dem Einzug des Rechnungsbetrages beauftragt, und es kann sofort eine Einlösung vorgenommen werden.

6.4. Jollydays verrechnet im Verzugsfall folgende Mahnspesen und Zinsen: erste Mahnung 3,- Euro, zweite Mahnung 6,- Euro, jeweils zusätzlich Zinsen von 12% p.a.

6.5. Die Lieferung des Gutscheins erfolgt in der von Ihnen gewählten Verpackungsart per DHL innerhalb von 3-5 Werktagen oder per DHL Express innerhalb von 2 Werktagen an die bei der Bestellung angegebene Lieferanschrift. Der dafür anfallende zuzügliche Verpackungs- und Versandkostenbeitrag ist auf der Rechnung separat ausgewiesen.

Lieferfristen können sich bei Streik und Fällen höherer Gewalt verlängern. Das gleiche gilt, wenn Sie etwaige Mitwirkungspflichten nicht erfüllen. Schadensersatz bei verspäteter oder nicht erfolgter Lieferung ist ausgeschlossen, es sei denn Jollydays fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Versandinformationen.

6.6. Bei Verlust, vermutetem Verlust, Diebstahl oder Missbrauchsgefahr eines Gutscheins ist die unverzügliche Mitteilung an Jollydays notwendig, um die Sperrung der Gutscheinummern zu veranlassen. Jeder der Kenntnis von der Gutscheinummer hat, ist zur Einlösung berechtigt. Erlebniszugutscheine sind nicht personengebunden. Für die Einlösung ist nur die Gutscheinummer nötig. Für die unrechtmäßige Einlösung einer Gutscheinummer ohne vorherige Meldung übernimmt Jollydays keine Haftung. Bitte wenden Sie sich in Verlustfällen umgehend an das Jollydays Service Center.

6.7. Die Erreichbarkeit des Jollydays Service Centers, sowie Bestell-/Liefertermine für Bestellungen die vor Feiertagen (insbesondere Weihnachten) erfolgen, können variieren. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise im Warenkorb.

§ 7 EIGENTUMSVORBEHALT

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware (Gutschein und Geschenkbox) Eigentum von Jollydays. Jollydays hat nach Ablauf dieser Zahlungsfrist jederzeit das Recht vom Vertrag zurückzutreten und den Gutschein zu stornieren. Die gesetzlichen Ansprüche die Folgen des Zahlungsverzuges betreffend bleiben unberührt. Die Einlösung des Gutscheins erfolgt lediglich unter der Bedingung, dass der Kaufpreis für den Gutschein gegenüber Jollydays vollständig bedient wurde.

§ 8 RÜCKTRITT JOLLYDAYS

Bis zur Einlösung des Gutscheines ist Jollydays berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag (Gutscheinverkauf) zurückzutreten, insbesondere

- wenn der Veranstalter aus irgendeinem Grunde nicht mehr in den von Jollydays vermittelten Angeboten aufgeführt ist bzw. nicht mehr mit Jollydays zusammenarbeitet.
- wenn dem Veranstalter die Durchführung des Erlebnisses nicht zumutbar ist, weil die wirtschaftliche Obergrenze aus nicht von Jollydays zu vertretenden Umständen überschritten wird.
- bei höherer Gewalt.
- bei Änderung der gesetzlichen Lage, die eine Durchführung für den Veranstalter unmöglich machen.

In den vorgenannten Fällen erhalten Sie den gezahlten Kaufpreis umgehend zurück, wenn Sie nicht von Ihrem Recht Gebrauch machen, einen Umtausch in ein anderes Produkt von Jollydays durchzuführen.

§ 9 WIDERRUFSRECHT

Verbraucher haben das Recht, ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gutscheine ohne Angabe von Gründen schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn ihnen die Ware vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der originalverpackten Geschenkbox mit vollständigem und ungenutztem Inhalt zu widerrufen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware.

Der Widerruf oder die Rücksendung der Ware sind zu richten an:

Jollydays GmbH

Abteilung Kundenservice

Bergmillergasse 5/1/14

A-1140 Wien

Telefon: **01 36 11 111** - Mo. bis Do. von 09.00-18.00 Uhr, Fr. von 09.00-15.00 Uhr (österreichische Festnetz Hotline, Gebühr je nach Tarif)

Fax: +43 (0)1 5322619-40

<https://www.jollydays.at/Kontakt.html>

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Ware ganz oder teilweise nicht oder in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Waren gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfertige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware einen Betrag von € 40,- nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Ware die Gegenleistung oder eine Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Bitte kennzeichnen Sie in diesem Fall die Rücksendung mit: „Porto zahlt Empfänger“. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Ware, für uns mit deren Empfang.

Da das Versandmaterial und die Trägermedien unserer Gutscheine nur einen geringen Teil des gesamten Warenwertes ausmachen, verzichtet Jollydays im Falle des Widerrufs auf die Zurückgewährung der empfangenen Leistung und somit auf die postalische Rücksendung. Jollydays erklärt ausdrücklich sich mit dem schriftlichen Widerruf zu begnügen und Ihnen somit die Geltendmachung des Widerrufs zu erleichtern. Jollydays verzichtet ausdrücklich auf jegliche Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen betreffend das Ihnen zugesendete Versandmaterial sowie die Trägermedien unserer Gutscheine.

Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn der Gutschein bereits eingelöst wurde.

§ 10 BESCHREIBUNG DER ERLEBNISSE/DARSTELLUNGEN

10.1. Die Beschreibung eines Erlebnisses auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal entspricht zum Zeitpunkt ihrer Einstellung vollständig den Angaben des jeweiligen Veranstalters. Der Inhalt des Erlebnisses kann jedoch geringfügigen Änderungen unterliegen. Jollydays bemüht sich, diese Änderungen in der Beschreibung des Erlebnisses auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal zu aktualisieren.

10.2. Die im Zusammenhang mit den jeweiligen Erlebnissen verwendeten Fotografien dienen lediglich zur Veranschaulichung des jeweiligen Erlebnisses. Die Abbildungen der Fahrzeuge, Flugzeuge, Gegenstände, Personen, Orte u.a. sind unverbindlich und können von den tatsächlichen abweichen.

10.3. Die Zeitangaben hinsichtlich der Dauer der jeweiligen Erlebnisse dienen lediglich als Anhaltspunkt. Die Erlebnisse verbringen Sie eventuell mit anderen Teilnehmern. Es ist insofern mit Wartezeiten zu rechnen. Die auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal erfolgten Zeitangaben sind daher unverbindlich.

10.4. Jollydays bemüht sich um eine fehlerfreie Erstellung der online dargestellten Daten und Kartenausschnitte. Für Druckfehler, Rechtschreibfehler oder irrtümliche Fehldarstellung von Karten wird jegliche daraus resultierende Haftung ausgeschlossen, sofern es sich um einen leichten Grad der Fahrlässigkeit handelt und der vorliegende Fehler das Maß des Zumutbaren nicht überschreitet.

§ 11 VERFÜGBARKEIT

11.1 Informationen zur generellen Verfügbarkeit (z.B. Ort / Region, Saison, Wochenende, Tag, Tageszeiten) finden Sie in den einzelnen Erlebnisbeschreibungen. Den endgültigen Termin vereinbaren Sie in der Regel direkt mit dem Veranstalter, der Ihnen verfügbare Termine mitteilen wird. Bitte beachten Sie, dass es vereinzelt und in Abhängigkeit von der aktuellen Buchungslage beim Veranstalter zu längeren Vorlaufzeiten kommen kann.

11.2 Die angebotenen Erlebnisse sind in ihrer Verfügbarkeit begrenzt. Informationen zur Verfügbarkeit sind auf www.jollydays.at oder über das Jollydays Service Center verfügbar.

§ 12 VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM ERLEBNIS

12.1. Die Teilnahme an einem Erlebnis kann die Erfüllung von persönlichen Voraussetzungen erfordern (z.B. Alter, Gesundheitszustand, Gewicht, Führerschein, usw.). Der Teilnehmer ist dafür verantwortlich, dass er die persönlichen Voraussetzungen erfüllt. Eine Rückerstattung des Gutscheinspreises ist im Falle der Nichterfüllung der persönlichen Voraussetzungen ausgeschlossen. Die vom Veranstalter mitgeteilten Teilnahmevoraussetzungen finden sich in der Detail-Beschreibung des Veranstaltungsortes auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal.

12.2. Ein Teil der Jollydays Erlebnisse ist wetterabhängig und kann daher nur bei günstigen Wetterverhältnissen durchgeführt werden. In der Beschreibung des jeweiligen Erlebnisses auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal werden Sie entsprechend darüber informiert, ob die Teilnahme an einem Erlebnis von bestimmten Witterungsbedingungen abhängig ist. In einem solchen Falle obliegt es dem Teilnehmer, die Witterungsverhältnisse beim Veranstalter rechtzeitig zu erfragen. Sollte das Erlebnis aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht durchführbar sein, können Sie den Termin in Absprache mit dem Veranstalter verschieben bzw. umbuchen.

Jollydays übernimmt in solchen Fällen keinen Ersatz für Aufwendungen oder Schäden, die Ihnen im Zusammenhang mit der Absage oder erneuten Inanspruchnahme der Leistung (Erlebnis) entstanden sind (z.B. Reisekosten, Unterkunft, Begleitungen, Urlaub, etc.).

12.3. Manche Erlebnisse sind von einer Mindestteilnehmeranzahl abhängig, bei deren Unterschreiten das Erlebnis nicht stattfindet. Die eingelösten Gutscheine behalten in diesem Fall ihre Gültigkeit und ein neuer Termin wird zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter vereinbart. Es obliegt dem Veranstalter, die Teilnehmer rechtzeitig darüber zu informieren, ob die Mindestteilnehmeranzahl erreicht wurde.

12.4. Manche Erlebnisse erfordern vor der Durchführung die Unterzeichnung eines Haftungsausschlusses durch den Teilnehmer. Sie finden eine diesbezügliche Information in den Detailbeschreibungen der Erlebnisse und auf der Einlösebestätigung. Das Formular zum Haftungsausschluss erhalten Sie entweder bei der Einlösung gemeinsam mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Sie können es vorab beim Veranstalter anfordern oder Sie erhalten es vor Ort beim Veranstalter.

12.5. Jollydays ermöglicht die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen an den angebotenen Erlebnissen, weist jedoch darauf hin, dass eine Teilnahme in diesem Falle möglicherweise beschwerlich oder unmöglich sein kann. Wir bitten Sie deswegen, uns vor Ihrer Gutscheineinlösung über bestehende Behinderungen des Teilnehmers zu informieren. In Zusammenarbeit mit dem Veranstalter werden wir uns sodann bemühen, individuelle Lösungen zu finden.

§ 13 TERMINVEREINBARUNG MIT DEM VERANSTALTER

13.1. Sofern der Veranstalter Termine am Jollydays Erlebnis Portal eingetragen hat, kann ein konkreter Termin für die Durchführung eines Erlebnisses verbindlich und direkt während des Einlösevorganges gewählt werden. In diesem Fall finden Sie die Informationen zum gewählten Termin auf Ihrer Einlösebestätigung.

13.2. In allen anderen Fällen erfolgt die Terminabstimmung in individueller Vereinbarung mit dem Veranstalter. Die Kontaktdaten des Veranstalters hierfür finden sich auf der Einlösebestätigung.

13.3. Der vereinbarte Termin muss im Zeitraum von maximal 12 Monaten nach Gutscheineinlösung liegen. Eine Teilnahme am Erlebnis nach diesem Zeitraum ist mit dem Veranstalter abzusprechen.

13.4. Für Terminverschiebungen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren ausgewählten Veranstalter.

13.5. Wir empfehlen, keine Reise- und Unterkunftsbuchungen vorzunehmen, solange Sie keine verbindliche Terminvereinbarung haben und - bei wetter- oder mindestteilnehmerabhängigen Erlebnissen, Rücksprache mit dem Veranstalter gehalten haben.

13.6. Sollten Sie ein terminlich fixiertes Erlebnis nicht antreten, verfällt der Leistungsanspruch.

§ 14 TERMINVERSCHIEBUNG DURCH DEN VERANSTALTER, RÜCKTRITT VOM VERTRAG

Für die Durchführung der Erlebnisse gelten grundsätzlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Veranstalter. Jollydays hat die Veranstalter jedoch angehalten, nachfolgende Regelungen ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde zu legen.

14.1. Der Veranstalter hat das Recht einen vereinbarten Termin zu verschieben, wenn die unter <https://www.jollydays.at/> angegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, und dem Kunden die Verschiebung rechtzeitig bekannt gegeben wird.

14.2. Der Veranstalter hat das Recht einen vereinbarten Termin zu verschieben, wenn das Erlebnis infolge höherer Gewalt, insbesondere aufgrund schlechter Wetterverhältnisse nicht durchgeführt werden kann. Der Veranstalter hat auch das Recht die Durchführung des Erlebnisses abzubrechen, wenn er aufgrund der äußeren Umstände (Wetter, usw.) die Sicherheit der Teilnehmer nicht länger gewährleisten kann. Die Entscheidung, ob schlechte Wetterverhältnisse herrschen, die zur Absage der Veranstaltung führen, obliegt ausschließlich dem Veranstalter.

14.3. Im Fall einer Terminverschiebung durch den Veranstalter oder eines Abbruchs bei weniger als 50% der Veranstaltungsdauer hat der Teilnehmer das Recht, kostenlose neue Terminvereinbarung mit dem Veranstalter vorzunehmen.

14.4. Ersatz für eventuell anfallende Anreise- oder Unterkunfts-kosten wird nicht geleistet.

14.5. Sofern bei einem Erlebnis ein bestimmtes Fahrzeug oder eine bestimmte technische Einrichtung oder die Beteiligung einer bestimmten Person zum Leistungsumfang gehört und dieses Fahrzeug, technische Einrichtung oder Person bei der Durchführung des Erlebnisses nicht zur Verfügung steht, behält sich der Veranstalter das Recht vor, einen entsprechenden Ersatz zu stellen. Sollte dies nicht möglich sein, behält sich der Veranstalter das Recht vor, die Durchführung des Erlebnisses, auch kurzfristig, abzusagen und vom Vertrag zurück zu treten. In diesem Fall hat der Kunde das Recht bei Jollydays ein anderes Erlebnis zu vereinbaren.

§ 15 TERMINVERSCHIEBUNG DURCH DEN TEILNEHMER, RÜCKTRITT VOM VERTRAG

Für die Durchführung der Erlebnisse gelten grundsätzlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Veranstalter. Jollydays hat die Veranstalter jedoch angehalten, nachfolgende Regelungen ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde zu legen.

15.1. Im Falle eines Stornos oder der Verschiebung des vereinbarten Termins ist der Veranstalter durch den Teilnehmer schnellstmöglich zu kontaktieren.

Die Verschiebung eines gebuchten Termins oder die Stornierung (=Rücktritt vom Vertrag mit dem gewählten Veranstalter) kann nur in Absprache mit und gegenüber dem jeweiligen Veranstalter erfolgen. Dabei gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters, die auch die Grundlage für die Berechnung von etwaigen Stornokosten sind.

15.2. Ohne Stornokosten: Sehen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen keine Stornokosten vor oder verzichtet der Veranstalter auf die Verrechnung einer Stornogebühr, so kann der Teilnehmer eine neue Terminvereinbarung mit dem Veranstalter vornehmen.

Im Einvernehmen zwischen Veranstalter und Teilnehmer kann der Veranstalter den Kunden auch an Jollydays zur neuen Einlösung zurückgeben. Dabei hat der Teilnehmer bis zum Ende der ursprünglichen Gültigkeitsdauer, zumindest aber drei Monate Zeit den Gutschein neu einzulösen oder umzutauschen.

15.3. Mit Stornokosten: Kommen Stornokosten zur Verrechnung, so kann der Kunde diese direkt beim Veranstalter bezahlen und einen neuen Termin vereinbaren.

Bei Rücktritt vom Vertrag werden vom ursprünglich an Jollydays bezahlten Preis des Gutscheins die Stornokosten abgezogen und der verbleibende Rest wird durch Jollydays Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Sollten Sie eine Stornokostenversicherung abgeschlossen haben, so können Sie die Stornorechnung bei der Versicherung einreichen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an das Jollydays Service Center.

15.4. Bei Nichtteilnahme am Erlebnis ohne vorherige Stornierung können die Stornokosten bis zu 100% des Kaufpreises betragen.

15.5. Jollydays weist als Vermittler auf die Möglichkeit des Abschlusses einer Stornoversicherung hin. Diese Versicherung kann über das Jollydays Erlebnis Portal im Zuge des Kaufs eines Gutscheins oder im Rahmen einer Buchung abgeschlossen werden.

§ 16 LEISTUNGSÄNDERUNGEN

16.1. Inhaltliche Änderungen einzelner Erlebnisse und Abweichungen in den Standorten bei Jollydays Erlebnisgutscheinen oder Änderungen in der Zusammenstellung der Erlebnisse in Erlebnis Geschenkboxen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

Solche Änderungen und Abweichungen erfolgen nur, soweit sie notwendig sind und den Gesamtzuschnitt des Erlebnisses oder der Erlebnisauswahl nicht wesentlich beeinträchtigen. Im Laufe der Gutscheingültigkeit kann der Inhalt oder der Ablauf des Erlebnisses leicht abweichen. Die jeweils aktuell zur Verfügung stehenden Erlebnisse und Veranstaltungsorte werden Ihnen bei der Einlösung eines Gutscheins angezeigt.

16.2. Im Falle einer wesentlichen inhaltlichen Änderung eines Erlebnisses oder einer Erlebniszusammenstellung sind Sie berechtigt, kostenfrei vom Kaufvertrag zurückzutreten oder in einen anderen gleichwertigen Erlebnisgutschein welcher auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal zu erwerben ist, umzutauschen.

§ 17 HAFTUNG

17.1. Jollydays haftet nicht für die Erbringung der von Jollydays vermittelten Leistungen (siehe § 2.1) durch die Veranstalter, sondern lediglich für die sorgfältige Auswahl des jeweiligen Veranstalters, die ordnungsgemäße Vermittlung des Erlebnisses und für die ordnungsgemäße und nachweisliche Weiterleitung von Informationen, Anzeigen, Willenserklärungen und Zahlungen zwischen Kunden und Veranstalter im Rahmen der Einlösung des jeweiligen Erlebnisses beim jeweiligen Veranstalter und umgekehrt.

17.2. Die Haftung von Jollydays für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und den Ersatz von Verzugsschäden. Insoweit haftet Jollydays für jeden Grad des Verschuldens. Die Haftung im Falle des Verzuges ist jedoch für jede vollendete Woche des Verzuges im Rahmen einer pauschalierten Verzugsentschädigung auf 0,5 % des Lieferwertes des Gutscheins beschränkt, maximal jedoch nicht mehr als 5 % des Lieferwertes.

17.3. Soweit eine Haftung für Schäden, die nicht auf der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit beruhen, für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist, verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres beginnend mit der Entstehung des Anspruches.

§ 18 MISSBRAUCH/GEWERBLICHE NUTZUNG

Die Abgabe aller Jollydays Produkte erfolgt nur in Haushaltsmengen. Der gewerbliche Wiederverkauf von Jollydays Gutscheinen - auch von Jollydays Rabattgutscheinen - ist untersagt, sofern nicht schriftlich eine andere Vereinbarung getroffen wurde. Hinsichtlich eines Verstoßes gegen die Bestimmungen dieses § 18 behält sich Jollydays alle Rechte und Ansprüche vor, insbesondere die Geltendmachung von Schadensersatz. Für jeden einzelnen Fall der Zuwiderhandlung gegen die Bestimmungen dieses § 18 und unter Ausschluss des Einwandes des Fortsetzungszusammenhanges verpflichtet sich der Nutzer zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von € 2.500,-. Die Geltendmachung weitergehenden Schadens behält sich Jollydays vor.

Im Falle eines Betrugs, dem Versuch einer Täuschung oder bei Verdacht auf andere illegale Aktivitäten im Zusammenhang mit einem Geschenkgutscheinkauf oder einer Buchung bei Jollydays oder einem Veranstalter, ist Jollydays berechtigt die entsprechenden Kundenkonten zu schließen und/oder die betreffenden Gutscheine zu sperren. Es besteht kein Anspruch auf Freischaltung oder Auszahlung von betroffenen Gutscheinen.

§ 19 FORM VON ERKLÄRUNGEN

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die Sie Jollydays gegenüber oder einem Dritten abzugeben haben, bedürfen der Schriftform.

§ 20 JOLLYDAYS SCHUTZRECHTE

Sie erkennen an, dass die Inhalte der Jollydays-Erlebnis-Portal sowie jede erforderliche Software („Jollydays-Software“), die in Zusammenhang mit der Jollydays-Erlebnis-Portal eingesetzt wird, Gegenstand von Schutzrechten ist und vertrauliche Informationen enthält, die durch Rechtsvorschriften, insbesondere diejenigen zum Schutz des geistigen Eigentums, geschützt sind. Sie erkennen weiterhin an, dass Inhalte in der Werbung von Jollydays und Veranstaltern oder anderer Dritter auf der Jollydays-Erlebnis-Portal und Informationen, die Sie auf der Jollydays-Erlebnis-Portal oder durch Werbeinserenten erhalten, durch Urheberrechte, Marken, Patente oder sonstige Schutzrechte oder Gesetze geschützt sind. Sofern sich Jollydays oder die betreffenden Dritten nicht schriftlich damit einverstanden erklärt haben, dürfen Sie Werke, die auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal abrufbar sind oder zugänglich gemacht werden oder auf der Jollydays-Software beruhen, weder ganz noch teilweise für eigene oder fremde Zwecke nutzen, ändern, vermieten, verleasen, verleihen, verkaufen, vertreiben oder umgestalten.

§ 21 NUTZUNG DES JOLLYDAYS ERLEBNIS-PORTALS

Die Nutzung des Jollydays-Erlebnis-Portal erfolgt auf Ihr eigenes Risiko. Das Herunterladen oder der sonstige Erhalt von Inhalten im Zusammenhang mit dem Jollydays-Erlebnis-Portal erfolgt auf Ihr eigenes Risiko und Sie sind für Schäden an Ihrem Computersystem, oder sonstigen zur Nutzung verwendeten technischen Geräten für den Verlust von Daten oder für sonstige Schäden aufgrund des Herunterladens von Inhalten oder sonstiger Transaktionen auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal allein verantwortlich. Die Haftung von Jollydays, wenn eine solche ungeachtet der vorstehenden Regelungen aus welchem Rechtsgrund auch immer gegeben sein sollte, beschränkt sich in jedem Fall auf Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht wurden oder auf der Verletzung einer für das Vertragsverhältnis wesentlichen Hauptpflicht beruhen. Für Schäden, die auf einer fahrlässigen Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten oder von Pflichten im Rahmen der Vertragsverhandlungen beruhen, wird die Haftung für mittelbare Schäden und untypische Folgeschäden ausgeschlossen und im Übrigen der Höhe nach auf den vertragstypischen Durchschnittsschaden begrenzt. Eine etwaige zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Ratschläge oder Informationen, die Sie im Rahmen der Nutzung des Jollydays-Erlebnis-Portal erhalten, sei es schriftlich oder mündlich, begründen keinerlei Gewährleistung von Jollydays, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

§ 22 MARKEN

„Jollydays“, die Jollydays Logos und Schriftzüge, Waren- und Dienstleistungsbezeichnungen sind eingetragene Marken von Jollydays. Ohne vorherige Zustimmung dürfen diese Marken nicht veröffentlicht oder in sonst irgendeiner Weise genutzt werden. Sämtliches Bild- und Textmaterial darf nur mit Zustimmung von Jollydays verwendet werden.

§ 23 ÄNDERUNGEN DER AGB

Jollydays behält sich das Recht vor, die AGB für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen. Es gelten die auf dem Jollydays-Erlebnis-Portal abrufbaren AGB in der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung, ohne dass ein gesonderter Hinweis hinsichtlich einer Änderung erfolgt. Die jeweils aktuelle Version der AGB steht Ihnen unter www.jollydays.at/agb.html zum Abruf zur Verfügung. Eine Buchung auf diesem Erlebnis-Portal kann nur in deutscher Sprache vorgenommen werden.

§ 24 ERFÜLLUNGORT/RECHTSWAHL/GERICHTSSTAND/SONSTIGES

24.1. Soweit sich aus dem Gesetz nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort- und Zahlungsort der Geschäftssitz der Jollydays GmbH in Wien.

24.2. Sofern ein Kunde Verbraucher im Sinne des KSchG ist, ist für allfällige Rechtstreitigkeiten jenes Gericht zuständig, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung des Kunden liegt. Für sämtliche Rechtstreitigkeiten aus einem Vertrag mit Geschäftskunden ist das jeweils sachlich in Betracht kommende Gericht in Wien zuständig.

24.3. Für diese AGB gilt das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss von dessen Kollisionsnormen und dem UN-Kaufrecht.

§ 25 SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollten Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahe kommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Gleiches gilt für Lücken.